

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[27986.] Leipzig, den 1. Juli 1879.
P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unter heutigem Datum mit meiner hier seit ca. 6 Jahren bestehenden **Papierhandlung und Kunst-Präge-Anstalt für Monogramme** in directen Verkehr mit dem Buchhandel zu treten gedenke.

Da sich mir durch mein Detailgeschäft Gelegenheit zum Büchervertrieb bietet und vom Publicum viel Nachfrage darnach ist, demnächst auch einige in mein Fach einschlagende Verlagsartikel erscheinen werden, so sind mir Ihre Anzeigen und Circulare etc. sehr erwünscht, und werde ich, wo mir Conto eröffnet wird, meine Verbindlichkeiten prompt erfüllen.

Daß mir bisher geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bitte ich mir zu erhalten und auch meinem neuen Unternehmen angeheihen zu lassen.

Hochachtungsvoll
Eduard Meisel.

Verkaufter Verlag.

[27987.] Wir erlauben uns, hierdurch zur Anzeige zu bringen, daß wir unsern Gesamtverlag, Platten, Vorräthe u. Eigentumsrechte am heutigen Tage an Herrn Adolph Berens in Lübeck verkauft haben, und daß unser bisheriger Verlag von heute an nur durch Herrn Adolph Berens in Lübeck zu beziehen ist.

Kreuznach, 25. Juni 1879.
Gebrüder Wolf.

Commissionswechsel.

[27988.] Im gegebenen Auftrage besorge ich von heute ab aufs neue die Commission für die Firma

C. A. Köhler in Strassburg W/Pr. und bitte, alles für dieselbe Bestimmte, wie in früheren Jahren, an mich gelangen zu lassen.

Leipzig, 28. Juni 1879.
Eduard Schmidt.

[27989.] Wir übernahmen heute die Commission von **E. Schneider's** Buchhandlung in Dresden.

Leipzig, den 28. Juni 1879.
Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Verkaufsanträge.

[27990.] Ein gangbarer Verlag, dessen Absatz noch bedeutend gesteigert werden kann, ist nebst Vorrath und Verlagsrecht zu verkaufen oder im Umtausch gegen eine gute Leihbibliothek abzulassen. Anerbieten nebst Kataloge besorgt die Exped. d. Bl. sub # M. 10.

[27991.] Familienverhältnisse halber ist in einer frequenten Kreisstadt Westphalens, worin Behörden und ein bedeutendes Lehrerseminar, eine im besten und lohnenden Betriebe befindliche Sortiments- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit etwas Verlag — alles ohne Concurrenz — gegen einen mäßigen Kaufpreis zu übernehmen. Offerten sind an Herrn **L. A. Kittler** in Leipzig sub B. B. Nr. 67. zu richten.

[27992.] Eine im besten Gange befindliche Sortiments-Buchhandlung in einer angenehmen Mittelstadt des Königreichs Sachsen soll eingetretenen Todesfalls wegen verkauft werden. — Jährlicher Umsatz ca. 18,000 Mark, gangbares Lager ca. 4000 Mark, jährlicher Reingewinn 3600 bis 4000 Mark. — Die Leihbibliothek umfaßt ca. 2000 Bände.
Berlin.
Elwin Staude.

[27993.] Ein Antiquariat, verbunden mit Sortimentsbuchhandlung, in einer großen Stadt Oesterreichs, mit durchschnittlich jährlichem Umsatz von 15,000 fl., Reingewinn von 3600 fl., festem Lager im Ordinar-Werth von circa 12,000 fl., soll für 7500 fl. bei günstigen Zahlungsbedingungen oder für 6000 fl. bei Baarzahlung verkauft werden.
Berlin.
Elwin Staude.

[27994.] Eine seit 30 Jahren bestehende, im flottesten Betriebe befindliche Sortimentsbuchhandlung mit bedeutendem Antiquariat und Leihbibliothek ist in einer größeren angenehmen Stadt Norddeutschlands zu verkaufen. — Der jährliche Umsatz beläuft sich auf 40—45,000 Mark. — Die Leihbibliothek umfaßt ca. 10,000 Bände.

Zur Anzahlung sind mindestens 20,000 Mark erforderlich.

Tüchtigen jungen Buchhändlern, die im Besitz der nöthigen Mittel sind, kann ich diese Offerte ganz besonders warm empfehlen. Das Geschäft würde sich auch sehr gut dazu eignen, um von zwei Herren übernommen zu werden.
Berlin.
Elwin Staude.

[27995.] Für Berlin. — Ein kleiner couranter, populärwissenschaftlicher Verlag, mit vorwiegendem Cassageschäft, soll für den festen Preis von 9000 Mark verkauft werden, und können bei genügender Sicherheit die günstigsten Zahlungsbedingungen eingeräumt werden.

Diese Offerte verdient die besondere Berücksichtigung jener Herren, die sich hier in Berlin etabliren wollen, und denen grosse Mittel nicht zur Verfügung stehen.

Näheres durch
Elwin Staude in Berlin.

[27996.] In einer angenehmen Stadt Oesterreichs ist eine seit über 20 Jahren bestehende solide und im flottesten Betriebe befindliche Sortimentshandlung durch mich zu verkaufen.

Der Hauptabsatz besteht in guten Continuationen (ohne Colportage), Schulbüchern etc. — Die dazu gehörige Leihbibliothek umfaßt circa 4000 Bände, die Musikalien-Leihanstalt 4000 Nummern.

Umsatz 40,000 fl. — Reinertrag 5000 fl. — Kaufpreis 27,000 fl. oesterr. Währ.

Das Geschäft ist noch großer Ausdehnung fähig und bietet einem tüchtigen jungen Buchhändler die günstigsten Chancen.
Berlin.
Elwin Staude.

[27997.] In einer norddeutschen Mittelstadt steht eine Buchdruckerei mit Verlag einer täglich erscheinenden politischen Zeitung, Expeditionsverlag des amtlichen Kreisblattes, sowie Localverlag (Gesangbücher etc.) zu baldigem Verkauf.

Das Geschäft ist in blühendem Zustande und bei energischem Betriebe großer Ausdehnung fähig.

Selbstkäufer belieben sich an Herrn **E. F. Steinacker** in Leipzig zu wenden.

Kaufgesuche.

[27998.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht möglichst sofort ein mittleres Sortimentsgeschäft, das seiner regen Thätigkeit weitere Ausdehnung ermöglicht, zu erwerben. Der Kaufpreis wird ev. baar erlegt.

Gefällige Offerten wolle man unter S. O. # 10. direct per Post an Herrn **E. F. Steinacker** in Leipzig richten.

Fertige Bücher u. s. w.

Auch für Medicinal-Behörden
wichtig.

[27999.] Soeben erschien in Separatabdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen:

Das zweite Garnison-Lazareth für Berlin bei Tempelhof

nach dem vom kgl. Kriegs-Ministerium aufgestellten Programm entworfen und ausgeführt

von
Gropius und Schmieden,
Architekten.

Bearbeitet und herausgegeben unter Mitwirkung des königl. Oberstabsarzt **Dr. Loewer**, Decernenten im Kriegs-Ministerium

von
V. von Weltzien,
Reg.-Baumeister.

gr. Fol. mit VII Kupfertafeln und einem Anhang.

Preis 12 M.

Auf Verlangen steht 1 Expl. ꝓ cond. zu Diensten.

Berlin, 25. Juni 1879.

Ernst & Korn.

[28000.] Die

Zeitschrift

für

Gewerbe, Handel, Volkswirtschaft,

X. Jahrgang,

wird unter der Redaction des bekannten Nationalökonomens, Prof. **Heinrich Contzen**, auch ferner allen staats- und volkswirtschaftlichen Verhältnissen, insbesondere den von der deutschen Regierung beabsichtigten Wirtschaftsreformen volle Aufmerksamkeit und eingehende Behandlung widmen und nach wie vor jeden Donnerstag erscheinen.

Das vierteljährliche Abonnement beträgt 1 M 50 A, durch den Buchhandel bezogen 25% Rabatt. Insertionspreis 20 A für die dreigespaltene Petitzeile.

Probenummern stehen gratis zu Diensten.

Expedition der Zeitschrift für Handel,
Gewerbe, Volkswirtschaft.
Rudolph März in Hannover.